

PRESSEMITTEILUNG

Wochen der Entscheidung: Reines Glasfasernetz für Offenbach an der Queich?

Deutsche Glasfaser startet Nachfragebündelung: Bürgerinnen und Bürger entscheiden über Glasfasernetz – 40 Prozent Vertragsabschlüsse für Ausbau und kostenlosen Hausanschluss benötigt.

Offenbach, 26.05.2021. Homeoffice oder Staustrecke? Top-Filme im Internet-Stream oder alte Schinken im Fernsehen? Krank zum Arzt oder Telemedizin per Internet? Offenbach hat in den kommenden Wochen die Chance auf den Ausbau eines reinen Glasfasernetzes, mit dem die Bürgerinnen und Bürger in Lichtgeschwindigkeit im Internet surfen können.

Jetzt ist die Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger gefragt. Bis zum 14. August 2021 können die Bürgerinnen und Bürger einen Vertrag mit Deutsche Glasfaser abschließen, um einen kostenfreien Glasfaseranschluss bis ins Haus oder die Wohnung zu erhalten. Einzige Voraussetzung: Mindestens 40 Prozent der anschließbaren Haushalte in dem geplanten Ausbaubereich ziehen mit. Wird diese Quote bis zum Stichtag erreicht, steht dem Netzausbau nichts mehr im Wege.

Die neue Infrastruktur berücksichtigt alle Haushalte im Anschlussgebiet und schafft die Voraussetzung, dass auch Nachzügler noch angeschlossen werden können – dann allerdings müssen diese Haushalte die Anschlusskosten von derzeit 750 Euro selbst tragen.

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser informiert ausführlich über den Netzausbau, die Produkte sowie den Projektverlauf. Aufgrund der aktuellen Situation können die Infoabende zurzeit leider nicht persönlich vor Ort durchgeführt werden. Dennoch sollen Interessierte bei einem Online-Infoabend die Möglichkeit bekommen, sich aus erster Hand zu informieren:

Online-Infoabend, Dienstag, 08. Juni 2021, 19:00 Uhr

Teilnahme entweder mit einem mobilen Endgerät über die Zoom Meeting-ID: 943-7046-7348, oder über den PC/Laptop unter dem Link [deutsche-glasfaser.de/offenbach-an-der-queich](https://www.deutsche-glasfaser.de/offenbach-an-der-queich)

Zudem eröffnet am 09.06.2021 das Infomobil in 76877 Offenbach, Hauptstr. 9-11. Dieses ist wie folgt geöffnet: montags bis freitags von 10:00 bis 18:00 Uhr sowie samstags von 10:00 bis 15:00 Uhr. Der Servicepunkt ist ebenfalls telefonisch unter der Rufnummer 02861 8133 410 erreichbar. Unter dieser Nummer können Interessierte alternativ auch einen Beratungstermin in den eigenen vier Wänden vereinbaren. „Wir verstärken in den kommenden Wochen unsere Präsenz und

PRESSEMITTEILUNG

suchen den direkten Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern in Offenbach“ sagt Projektleiter Christopher Drawer. Die Deutsche Glasfaser Servicepunkte sind für viele Bürgerinnen und Bürger die zentrale Anlaufstelle während der Nachfragebündelung. „Unser geschultes Personal erteilt Auskünfte zu den Vorteilen der Glasfaser-Technologie, zu Vertragsinhalten und zu den Voraussetzungen, die für einen erfolgreichen Ausbau erfüllt sein müssen.“

In den kommenden Wochen werden Vertriebsmitarbeiter von Deutsche Glasfaser von Tür zu Tür gehen, Kontakt zu den Anwohnern aufnehmen und auf Wunsch informieren. Alle Mitarbeiter können sich ausweisen und kommen der Aufforderung dazu auch selbstverständlich nach.

Informationen über Deutsche Glasfaser und die buchbaren Produkte sind online unter www.deutsche-glasfaser.de verfügbar. Hier finden Bürgerinnen und Bürger auch Details über den derzeitigen Stand der Nachfragebündelung sowie aktuelle Nachrichten und Termine.

Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser plant, baut und betreibt hauptsächlich anbieteroffene Glasfaser-Direktanschlüsse für Privathaushalte und Unternehmen. Sie engagiert sich bundesweit privatwirtschaftlich für die Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Mit innovativen Planungs- und Bauverfahren realisiert Deutsche Glasfaser in enger Kooperation mit den Kommunen FTTH-Netzanschlüsse schnell und kosteneffizient – auch im Rahmen bestehender Förderprogramme für den flächendeckenden Breitbandausbau. 2020 gründeten die erfahrenen Glasfaserinvestoren EQT und OMERS als Eigentümer die Unternehmensgruppe durch einen Zusammenschluss der Netzanbieter inexo und Deutsche Glasfaser. Mit einem verfügbaren Gesamtinvestitionsvolumen von 7 Milliarden Euro sollen so mittelfristig 6 Millionen Glasfaseranschlüsse deutschlandweit ausgebaut werden. Deutsche Glasfaser ist als FTTH-Anbieter mit den meisten Vertragskunden marktführend in Deutschland. www.deutsche-glasfaser.de

Pressekontakt:

Ines Lorson
Koordinator Marketing & Kommunikation
Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH
Ludwig-Karl-Balzer-Allee 19-21
66740 Saarlouis
+49 (0) 6831 935-2653
i.lorson@deutsche-glasfaser.de

Sie erhalten diese Information, da die Deutsche Glasfaser Unternehmensgruppe Ihre Kontaktdaten im Rahmen eines Vertrags- oder Kontaktverhältnisses verarbeitet hat. Gerne möchten wir auch in Zukunft mit Ihnen Kontakt halten und Sie weiterhin über unsere Aktivitäten informieren. Wenn Sie keine Informationen mehr von der Deutsche Glasfaser Unternehmensgruppe erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an kontakt.abmeldung@deutsche-glasfaser.de. Wie Ihre persönlichen Daten verwendet werden und wie Sie Ihre Rechte ausüben können, finden Sie in unseren Datenschutzhinweisen unter www.deutsche-glasfaser.de/datenschutz.